

# Gemeinderat und Stadtverwaltung stellen sich vor

## Liebe Bürgerinnen und Bürger,

das Rathaus ist der Mittelpunkt der Freiburger Stadtpolitik. Rund 90 Sitzungen des Gemeinderats und der Ausschüsse finden hier alljährlich statt. Die Beratungen und zahllosen Einzelentscheidungen prägen das öffentliche Leben in unserer Stadt in nahezu allen wichtigen Bereichen wie Wirtschaft, soziale Versorgung, Umwelt, Kultur, Planung und Bauwesen.

Eine erfolgreiche Stadtpolitik ist nur in enger Kooperation zwischen Gemeinderat, Bürgermeisteramt, Fachämtern und

Bürger-schaft mit ihren Ver-bänden, Vereinen und enga-gierten Ein-zelpersonen möglich. Hierzu be-darf es vor allem der gegenseitigen Information.

Ich möchte Sie deshalb ein-laden, die öffentlichen Sitzun-gen des Gemeinderats und seiner Ausschüsse zu besuchen. Die Termine und Tagesordnun-gen werden regelmäßig im AMTSBLATT sowie im Ratsin-formationssystem auf den städtischen Internetseiten unter [www.freiburg.de/IGR](http://www.freiburg.de/IGR) veröffentlicht.

Auf den folgenden vier Sonderseiten finden Sie Infor-mationen über die Arbeit und Zusammensetzung des Ge-meinderats und seiner Aus-schüsse sowie über den Aufbau der Verwaltung. Seien Sie im Rathaus herzlich willkommen!

Ihr Dr. Dieter Salomon  
Oberbürgermeister



Rathaus und Freiburger Stadtsiegel von 1258 (unten)

(Foto oben: A. J. Schmidt, unten: R. Buhl)

## Kommunale Selbstverwaltung als demokratisches Fundament

Die Gemeinde gilt als die ursprüngliche Form politischer Organisation. Lange bevor sich die Nationalstaaten bildeten, gab es in Deutschland Städte und Gemeinden mit eigener Infrastruktur und mit Wahlen des Schultheißen oder Schulzen. Nicht auf der Ebene des Reiches, sondern in Städten und Dörfern entstanden im Mittelalter erste Formen demokratischer Willensbildung, auch wenn bis ins 20. Jahrhundert hinein weite Teile der Bevölkerung, wie Arme oder Frauen, hiervon ausgeschlossen blieben. Die heutige kommunale Selbst-

verwaltung ist nicht denkbar ohne diese Geschichte der „Allmende“, des genossenschaftlichen Gemeinwesens.

Die kommunale Selbstverwaltung ist im Artikel 28 des Grundgesetzes verankert. Er gibt den Gemeinden das Recht, „alle Angelegenheiten der örtlichen Gemeinschaft im Rahmen der Gesetze in eigener Verantwortung zu regeln“. Dieses europaweit einzigartige Selbstverwaltungsrecht umfasst beispielsweise das Recht auf Personalhoheit, auf Gestaltung einer eigenen Verwaltungsorganisation, das Recht, Einnahmen und Ausgaben selbstständig zu bewirtschaften oder eigene Gesetze (Satzungen) zu erlassen.

Mit der Entwicklung einer umfassenden Staatsverwaltung hat sich allerdings seit dem 19. Jahrhundert eine neue Zuständigkeitsverteilung entwickelt. Teilweise erledigen die Kommunen die Aufgaben in Alleinverantwortung, teilweise im Auftrag des Staates. Aufgaben von übergeordneter Bedeutung liegen dagegen in der Verantwortung von Bund und Ländern. Zum Beispiel die Schulen: Während das Land Lehrpläne entwickelt und das Personal bestellt, bauen und unterhalten die Kommunen die Schulgebäude. Andere Bildungseinrichtungen wie Volkshochschulen oder Bibliotheken betreiben die Kommunen dagegen als freiwillige Leistung in Eigenregie.

### Gemeindefinanzreform steht bis heute aus

Das Verhältnis zwischen Bund, Ländern und Kommunen war in den vergangenen Jahren vor allem vom Streit um eine angemessene kommunale Finanzausstattung geprägt. Der Grund: Durch gesetzliche Vorgaben des Bundes und der Länder waren den Städten und Gemeinden immer mehr Aufgaben – zum Beispiel Sozialhilfe – aufgebürdet wor-

den, die sie aus eigener Kasse finanzieren müssen. Damit wurden die finanziellen Spielräume enger; zahlreiche Städte können ihre Haushalte nicht mehr ausgleichen, weil zusätzlich eigene Einnahmen wie die Gewerbesteuer dramatisch zurückgingen.

Eine seit langem geforderte Gemeindefinanzreform, die den Kommunen stetige und verlässliche Einnahmen garantiert, steht bis heute aus.

In jüngster Zeit haben Bund und Land jedoch für zwei wichtige kommunale Leistungen auch die Finanzierung übernommen: Der Bund zahlt künftig die Kosten der Grundsicherung im Alter, die ab 2014 in Freiburg mehr als 20 Millionen Euro umfassen. Und das Land erstattet rund zwei Drittel der Kosten der Kinderbetreuung für unter Dreijährige und entlastet den städtischen Haushalt 2012 damit um rund 11 Millionen Euro.

### Konsens statt Kampf Abstimmung

Wie in der „großen“ Politik geht es auch in den Rathäusern um einen Ausgleich verschiedener Interessen durch politische Debatten, Kompromisse und Entscheidungen. Anders als im Bundestag stehen in den Gemeinderäten nicht abstrakte Gesetze, sondern Sachentscheidungen auf der Tagesordnung, wie zum Beispiel die Leitziele der Stadtentwicklung, die Verwendung der Finanzmittel oder Personalentscheidungen.

Juristisch ist der Gemeinderat kein gesetzgebendes Parlament (Legislative), sondern das „Hauptorgan“ der Verwaltung (Exekutive). Aus diesem Grund gibt es auch auf kommunaler Ebene keine Regierung oder Regierungspartei, sondern die parteipolitische Zusammen-

setzung der Bürgermeisterbank spiegelt das Kräfteverhältnis im Gemeinderat wider. In diesem Modell, das auf Konsens statt auf Kampf Abstimmung setzt, zeigt sich wieder der alte genossenschaftliche Kern der Gemeinde.

### Süddeutsche Ratsverfassung stärkt den Oberbürgermeister

Wegen unterschiedlicher Traditionen haben sich in den Ländern unterschiedliche Kommunalverfassungen herausgebildet. So werden nach der Süddeutschen Ratsverfassung, die auch in Baden-Württemberg gilt, der Gemeinderat (alle 5 Jahre) und der Oberbürgermeister (alle 8 Jahre) direkt vom Volk gewählt. Hier ist der Oberbürgermeister nicht nur Vorsitzender des Gemeinderats und oberster Repräsentant der Stadt, sondern auch Leiter der Verwaltung, was ihm eine außerordentlich starke Stellung verleiht.

Eine Besonderheit der Kommunalwahl in Baden-Württemberg ist auch das Kumulieren und Panaschieren. Dabei ist es möglich, mehrere Stimmen auf einen Kandidaten zu vereinigen oder auch Kandidaten verschiedener Listen zu benennen. Die Abhängigkeit von den Wahllisten der Parteien ist damit gerin-

ger als bei anderen Wahlen. Deshalb ist die parteipolitische Bindung in den Gemeinderäten weniger stark ausgeprägt als in anderen Parlamenten.

### Bürgerbeteiligung jenseits von Wahlen

Bürgerbeteiligung ist natürlich nicht nur bei Wahlen, sondern auch in anderen Formen möglich. Ein Beispiel hierfür ist der in der Gemeindeordnung Baden-Württemberg geregelte Bürgerentscheid. Er kann entweder von zwei Dritteln des Gemeinderats beschlossen oder per Unterschriftensammlung von mindestens 10 Prozent der Bürgerschaft beantragt werden. Da der Gesetzgeber die erforderliche Mindeststimmzahl für das mehrheitliche Votum (Quorum) 2005 auf jetzt 25 Prozent der Stimmberechtigten gesenkt hat, sind die Erfolgchancen deutlich gestiegen. So lehnte die Freiburger Bürgerschaft 2006 den Verkauf der Freiburger Stadtbau ab. Alle vorigen Bürgerentscheide (z.B. über die Bebauung des Flugplatzes oder die Linienführung der Stadtbahn Haslach) waren am früher gültigen 30-Prozent-Quorum gescheitert. Doch schon allein wegen des hohen Aufwands und der damit verbundenen Kosten kommen Bürgerentscheide nur in Ausnahmefällen und bei politisch extrem umstrittenen Entscheidungen zur Anwendung.

Weit häufiger sind dagegen andere Beteiligungsformen wie Bürgerversammlungen, Planungsforen, Bürgervereine, Bürgerinitiativen, die Mitarbeit in Beiräten oder als Sachverständige in Ausschüssen. Als neue Formen hat die Stadt zum Beispiel die Beteiligung beim Flächennutzungsplan, bei den Stadtteil-Leitlinien, bei der Zusammenlegung von Dienststellen am Standort Technisches Rathaus oder beim Beteiligungshaushalt initiiert.

### Freiburg in Zahlen

#### Lage

Südwest-Ecke des Münsters: 47°59'43" N  
7°51'11" O  
niedrigster Punkt (Waltershofen): 196 m  
höchster Punkt (Schauinsland): 1284 m

#### Klima

Jahresdurchschnittstemperatur 10,8 Grad  
Jahresniederschlag 955 mm

#### Fläche

Gemarkungsfläche 15306 ha  
davon:  
• Siedlungs- / und Verkehrsfläche 4871 ha (31,8 %)  
• Wald 6489 ha (42,4 %)  
• Natur- / Landschaftsschutzgebiete 7671 ha (50,1 %)

#### Einwohner/-innen

(Auswertung des Melderegisters zum 31.12.2011)  
Gesamtstadt 210 277  
Haushalte 115 954  
davon Einpersonenhaushalte 60 622

#### Gebäude (Stand: 2011)

Wohngebäude 24 955  
Wohnungen 106 772

#### Arbeit (Stand: 30.6.2011)

Sozialvers. Beschäftigte 106 254  
Berufseinpenderler 58 305  
Arbeitslose (Quote) 6 217 (5,9 %)

# Der Gemeinderat auf einen Blick: alle Mitglieder, alle Ausschüsse

## ■ Ganz nah dran am Gemeinderat

Bei öffentlichen Sitzungen sind Besucherinnen und Besucher willkommen

Der Gemeinderat setzt sich aus dem Oberbürgermeister (OB) als stimmberechtigtem Vorsitzenden und den 48 ehrenamtlichen Stadträtinnen und Stadträten zusammen, die für die Dauer von fünf Jahren von der Bürgerschaft gewählt werden. Als Hauptorgan der Gemeinde entscheidet der Gemeinderat über alle wichtigen Gemeindeangelegenheiten, legt die Grundsätze für die Verwaltung fest und bestimmt und überwacht die Ausführung der Beschlüsse.

Seine Kompetenzen sind in der städtischen Hauptsatzung geregelt. Die Gemeinderatssitzungen werden in der Regel vom Ältestenrat (OB und Vorsitzende der Fraktionen, Fraktionsgemein-

schaften und Gruppierungen) vorstrukturiert.

Ab mindestens drei Personen können sich Gemeinderätinnen und Gemeinderäte zu Fraktionen zusammenschließen. Auf Antrag von mindestens zwölf Ratsmitgliedern wird ein Thema auf die Tagesordnung spätestens der übernächsten Sitzung gesetzt.

Besucherinnen und Besucher sind zu allen öffentlichen Sitzungen des Gemeinderats und seiner Ausschüsse herzlich willkommen. In der Regel werden alle Tagesordnungspunkte öffentlich verhandelt. Nur bei den Vorberatungen der Gemeinderatsangelegenheiten in den Ausschüssen oder wenn bestimmte Interessen

geschützt werden müssen, verhandeln die Gremien nichtöffentlich.

Der Gemeinderat tagt in der Regel einmal monatlich dienstags um 16.15 Uhr im Neuen Ratsaal des Neuen Rathauses (Aufgang bzw. Aufzug im Innenhof des Neuen Rathauses, Rathausplatz). Dort tritt auch einmal im Monat der Hauptausschuss zusammen (montags um 16.15 Uhr). Der Bau- und Umlegungsausschuss tagt ebenfalls in der Regel einmal monatlich wochentags um 16.15 Uhr im Großen Sitzungssaal des Technischen Rathauses in der Fehrenbachallee 12. Die Zuhörerpempore des Neuen Rathauses im Rathaus ist mit einer induktiven Höranlage ausgestattet, die für Personen, die ein Hörsystem mit T-Schaltung tragen, das Mitören der Sitzungen ermöglicht.

Seit Ende 2005 sind alle öffentlichen Vorlagen für den Gemeinderat und die Ausschüsse im Ratsinformationssystem auf [www.freiburg.de/GR](http://www.freiburg.de/GR) abrufbar. Dort stehen aber keineswegs nur die aktuellen Unterlagen bereit; das Archiv reicht bis ins Jahr 1993 zurück. Außerdem ist dort eine Übersicht der Fraktions- und Ausschussmitglieder, der Termine und – in der Regel etwa eine Woche im Voraus – die Tagesordnung aller öffentlichen Sitzungen zu finden. Auch die Beschlüsse zurückliegender Sitzungen können abgefragt werden.

Die Termine der kommenden 14 Tage einschließlich der öffentlichen Tagesordnungspunkte finden sich außerdem im Terminkalender jeder Amtsblatt-Ausgabe. Auch an der Verkündungstafel im Alten Rathaus und bei den Ortsverwaltungen sind die Tagesordnungen ausgehängt. Somit besteht umfassende Möglichkeit, sich über den Stand der politischen Diskussionen im Rathaus zu informieren.

Weitere Auskünfte geben beim Ratsbüro des Haupt- und Personalamts: Dagmar Stocker (Tel. 201-1110), Manuel Brandstetter (Tel. 201-1114), Eva Kiechle (Tel. 201-1113) und Kai Knobloch (Tel. 201-1119).



Auf die Finger schauen kann man den Ratsmitgliedern bei öffentlichen Ausschusssitzungen von der Besucherpempore aus. (Foto: A. J. Schmidt)



Manchmal trocken, oft aber lebhaft und spannend sind die Sitzungen des Gemeinderats. (Foto: A. J. Schmidt)

## ■ Im Ausschuss geht's ums Detail

Facharbeit in Ausschüssen, Kommissionen, Beiräten und Arbeitsgruppen

In der städtischen Hauptsatzung hat der Gemeinderat festgelegt, dass zur Arbeitsvereinfachung bestimmte Aufgaben an sieben beschließende Fachausschüsse delegiert werden können (in nebenstehendem Kasten mit \* gekennzeichnet). Diese können in ihrer Zuständigkeit eigene Entscheidungen fällen und beraten hierüber – wie auch der Gemeinderat selbst – grundsätzlich in öffentlicher Sitzung. Nur wenn es um schützenswerte Interessen geht, zum Beispiel Personalangelegenheiten, bleiben die Türen des Rathsaals für die Öffentlichkeit geschlossen. Außerdem werden hier Themen, für die der Gemeinderat zuständig ist, vorbereitet, und zwar in der Regel nichtöffentlich. Daneben gibt es noch sieben beratende Fachausschüsse, die dem Gemeinderat Empfehlungen geben.

Die Ausschüsse bestehen aus dem oder der Vorsitzenden, den Mitgliedern des Gemeinderats sowie sachkundigen Einwohnerinnen und Einwohnern und Sachverständigen, die vom Gemeinderat bestellt werden.

Diese über 100 in städtischen Gremien aktiven Fachleute haben kein Stimmrecht, sondern nehmen an den Sitzungen nur mit beratender Stimme teil. Einen Sonderfall bildet der Kinder- und Jugendhilfeausschuss, in dem aufgrund gesetzlicher Bestimmungen neben den 10 Gemeinderatsmitgliedern auch noch 14 stimmberechtigte Fachleute vertreten sind.

Ratsmitglieder sind darüber hinaus noch in einer Reihe beratender Kommissionen (z. B. Augustinerkommission, Wiwi-Kommission) und Arbeitsgruppen (z. B. AG Verwaltungsreform und AG Jobcenter Freiburg) tätig. Außerdem vertreten sie die Stadt in den Aufsichtsräten städtischer Gesellschaften (z. B. Freiburger Verkehrs AG, Freiburger Stadtbau, Badenova, Freiburg Wirtschaft Touristik und Messe), in Verbänden (z. B. Zweckverband Regio-Nahverkehr) und anderen Gremien (z. B. Stiftungsrat).

### Beschließende\* und beratende Ausschüsse

- Auss. f. Schulen u. Weiterbildung**  
14 GR-Mitglieder  
Vorsitz: BMin Stuchlik  
JFDG: Woelki, Pflaum, Sarialtin, Grammelspacher, CDU; Bock, Schätzle, Kottterer, SPD; Quetsch, Schillinger, Seebacher; UL: Schuchmann, Vogel; FDP: Fiek; FW: Dallmann
- Auss. z. Besetz. Schulleitungsst.\***  
14 GR-Mitglieder  
Vorsitz: BMin Stuchlik  
Er entscheidet über das Votum der Stadt Freiburg zur Besetzung von Schulleitungstellen gegenüber dem Land Baden-Württemberg.  
Mitglieder: siehe Ausschuss für Schulen und Weiterbildung
- Bau- und Umlegungsausschuss\***  
18 GR-Mitglieder  
Vorsitz: BM Haag  
Der Bau- und Umlegungsausschuss beschließt zum Beispiel über Aufstellungsbeschlüsse für Bauplanungspläne oder er berät vom Gemeinderat zu entscheidende Baugesuchen.  
JFDG: Friebs, Thoma, Hehn, Federer, Simms; CDU: Graf von Kageneck, Kottterer, Sandler, Aichele; SPD: Ebmann, Buchen, Klare, Bergamelli; UL: Guzzoni, Keller, Moos; FDP: König; FW: Stather
- Hauptausschuss\***  
18 GR-Mitglieder  
Vorsitz: OB Salomon  
Der Hauptausschuss ist der wichtigste vorbereitende Ausschuss, der alle für den Gemeinderat bestimmten Themen in nichtöffentlicher Sitzung vordiskutiert. Außerdem fasst er im öffentlichen Teil Beschlüsse, zum Beispiel über Ausgaben in einer Höhe von bis zu 1,5 Millionen Euro. Er tagt in der Regel einmal monatlich montags, eine Woche vor der Gemeinderatssitzung.  
JFDG: Simms, Frey, Grammelspacher, Viethen, Pflaum; CDU: Graf von Kageneck, Harter, Bock, Bergamelli, McCabe (GAF); UL: Moos, Keller, Schuchmann; FDP: Evers; FW: Gröger
- Kinder- / Jugendhilfeausschuss\***  
24 stimmberechtigte Mitglieder, davon 10 Gemeinderäte  
Vorsitz: BMin Stuchlik  
Der KJHA berät für den Gemeinderat Kinder- und Jugendangelegenheiten vor (z. B. Kindergartenbeiträge) und beschließt zum Beispiel über die Mittelverteilung für die freie Jugendhilfe.  
JFDG: Woelki, Federer, Pflaum; CDU: Bock, Breckwoldt; SPD: Quetsch, Seebacher; UL: Vogel; Schuchmann; FDP: von Gayling-Westphal
- Kulturausschuss**  
14 GR-Mitglieder  
Vorsitz: BM von Kirchbach  
JFDG: Buchholz, Viethen, Federer, Simms; CDU: Breckwoldt, Aichele, Sander; SPD: Ebmann, Buchen, Klare; UL: Keller, Wiedemann; FDP: von Gayling-Westphal; FW: Gröger
- Migrationsausschuss**  
14 GR-Mitglieder  
Vorsitz: BM von Kirchbach  
JFDG: Woelki, Sarialtin, Simms, Pflaum; CDU: Nantcha, Schätzle, Breckwoldt; SPD: Kröger, Seebacher, Quetsch; UL: Moos, Vogel; FDP: von Gayling-Westphal; FW: Dallmann
- Personalausschuss\***  
14 GR-Mitglieder  
Vorsitz: OB Salomon  
Der Personalausschuss entscheidet über Personalangelegenheiten (Einstellungen, Beförderungen) ab bestimmten Besoldungs- oder Vergütungsgruppen. Er tagt nichtöffentlich.  
JFDG: Hepp, Frey, Hehn, Simms; CDU: Schätzle, Harter, Bock; SPD: Buchen, Kröger, Höfflin; UL: Schubert, Schuchmann; FDP: Evers; FW: Dallmann
- Sozialausschuss**  
14 GR-Mitglieder  
Vorsitz: BM von Kirchbach  
JFDG: Woelki, Frey, Viethen, Federer; CDU: Kottterer, Breckwoldt; SPD: Buchen, Seebacher, Höfflin; UL: Schubert, Schuchmann; FDP: von Gayling-Westphal; FW: Dallmann
- Sportausschuss**  
14 GR-Mitglieder  
Vorsitz: EBM Neideck  
JFDG: Hepp, Frey, Thoma, Sarialtin; CDU: Aichele, Sandler, Kottterer; SPD: Quetsch, Schillinger, Bergamelli; UL: Moos, Wiedemann; FDP: König; FW: Stather
- Stadtentwicklungsausschuss**  
14 GR-Mitglieder  
Vorsitz: BM Haag  
JFDG: Friebs, Thoma, Hehn, Pflaum; CDU: Graf von Kageneck, Sandler, Kottterer; SPD: Buchen, Ebmann, Höfflin; UL: Vogel, Guzzoni; FDP: König; FW: Stather
- Theaterausschuss\***  
10 GR-Mitglieder  
Vorsitz: BM von Kirchbach  
JFDG: Frey, Viethen, Federer; CDU: Breckwoldt, Graf von Kageneck; SPD: Ebmann, Buchen; UL: Moos, Keller; FDP: von Gayling-Westphal
- Umweltausschuss**  
14 GR-Mitglieder  
Vorsitz: BMin Stuchlik  
Der Umweltausschuss berät über die Umweltschutzmaßnahmen (z. B. Kindertagesstätten) und beschließt zum Beispiel über die Mittelverteilung für die freie Jugendhilfe.  
JFDG: Thoma, Grammelspacher, Hehn, Buchholz; CDU: Sandler, Aichele, Graf von Kageneck; SPD: Klare, Bergamelli, Schillinger; UL: Moos, Wiedemann; FDP: Fiek; FW: Stather
- Verkehrsausschuss\***  
14 GR-Mitglieder  
Vorsitz: BM Haag  
Der Verkehrsausschuss beschließt beispielsweise über die Entwicklung von Verkehrskonzepten oder die rechtl. Widmung von Straßen u. Plätzen.  
JFDG: Thoma, Grammelspacher, Hehn, Buchholz; CDU: Sandler, Aichele, Graf von Kageneck; SPD: Klare, Bergamelli, Schillinger; UL: Moos, Wiedemann; FDP: Fiek; FW: Stather

## Verwaltung



**Bürgermeister Prof. Dr. Martin Haag**  
**Bürgermeisterin Gerda Stuchlik**  
**Erster Bürgermeister Otto Neideck**  
**Oberbürgermeister Dr. Dieter Salomon**  
**Bürgermeister Ulrich von Kirchbach**  
**Haupt- und Personalamtsleiter Adrian Hurst**

## Gemeinderat – Sitzordnung

<b>Sitzverteilung seit 2009</b>			
Junges Freiburg / Die Grünen	13 Sitze	Unabhängige Listen	7 Sitze
FDP	4 Sitze	FDP	4 Sitze
CDU	10 Sitze	Freie Wähler	3 Sitze
SPD	9 Sitze	GAF	2 Sitze

## Verwaltung

## Verwaltung und Presse

### Junges Freiburg / Die Grünen

**Pia Federer**  
Dipl. Sozialarbeiterin  
Carl-v.-Ossietzky-Str. 7  
Tel. 289725 (p) oder 1202310 (d)  
E-Mail: Pia.Maria.Federer@gmx.de

**Simone A. Pflaum**  
Politikwissenschaftlerin  
Karlstr. 19  
Tel. 0176-8307469 (p)  
E-Mail: simone.pflaum@junges-freiburg.de

**Maria Viethen\***  
Rechtsanwältin  
Oberau 59  
Tel. 387920 (d)  
E-Mail: Maria.Viethen@t-online.de

**Dr. Johannes Gröger\***  
Rechtsanwalt  
Sonnhalden 79  
Tel. 385622 (d)  
E-Mail: Johannes.groeger@ags-freiburg.de

**Patrick Evers\***  
Arztin  
Marienstr. 2  
Tel. 23660 (p)  
E-Mail: Evers@kanzleiSEK.de

**Udo Harter**  
Fluglehrer  
Hurtweg 26  
Tel. 216850 (d)  
E-Mail: harter@cdu-fraktion-freiburg.de

**Wendelin Graf von Kageneck\***  
Rechtsanwalt  
Schlossbuck 9  
Tel. 07664/4995 (p)  
E-Mail: von.kageneck@cdu-fraktion-freiburg.de

**Berthold Bock**  
Polizeibeamter  
Hochfirststr. 24  
Tel. 41371 (p)  
E-Mail: bock@cdu-fraktion-freiburg.de

**Michael Moos\***  
Rechtsanwalt  
Wilhelmstr. 10  
Tel. 36073 (d)  
E-Mail: Moos@anwaltsbuero-im-negarhaus.de

**Irene Vogel**  
Fraktionsgeschäftsführerin  
Schwarzwaldstr. 2  
Tel. 45150 (p)  
E-Mail: irene.vogel@yahoo.de

**Renate Buchen\***  
Med.-Techn. Assistentin (MTA)  
Baldestenstr. 5  
Tel. 45150 (p)  
E-Mail: Renate.Buchen@t-online.de

**Stefan Schillinger**  
Realschullehrer  
Haurweg 21  
Tel. 8972877 (p)  
E-Mail: stefan.schillinger.de

**Michael Moos\***  
Rechtsanwalt  
Wilhelmstr. 10  
Tel. 36073 (d)  
E-Mail: Moos@anwaltsbuero-im-negarhaus.de

**Irene Vogel**  
Fraktionsgeschäftsführerin  
Schwarzwaldstr. 2  
Tel. 45150 (p)  
E-Mail: irene.vogel@yahoo.de

**Renate Buchen\***  
Med.-Techn. Assistentin (MTA)  
Baldestenstr. 5  
Tel. 45150 (p)  
E-Mail: Renate.Buchen@t-online.de

**Stefan Schillinger**  
Realschullehrer  
Haurweg 21  
Tel. 8972877 (p)  
E-Mail: stefan.schillinger.de

**Michael Moos\***  
Rechtsanwalt  
Wilhelmstr. 10  
Tel. 36073 (d)  
E-Mail: Moos@anwaltsbuero-im-negarhaus.de

**Irene Vogel**  
Fraktionsgeschäftsführerin  
Schwarzwaldstr. 2  
Tel. 45150 (p)  
E-Mail: irene.vogel@yahoo.de

**Renate Buchen\***  
Med.-Techn. Assistentin (MTA)  
Baldestenstr. 5  
Tel. 45150 (p)  
E-Mail: Renate.Buchen@t-online.de

**Stefan Schillinger**  
Realschullehrer  
Haurweg 21  
Tel. 8972877 (p)  
E-Mail: stefan.schillinger.de

**Michael Moos\***  
Rechtsanwalt  
Wilhelmstr. 10  
Tel. 36073 (d)  
E-Mail: Moos@anwaltsbuero-im-negarhaus.de

**Irene Vogel**  
Fraktionsgeschäftsführerin  
Schwarzwaldstr. 2  
Tel. 45150 (p)  
E-Mail: irene.vogel@yahoo.de

**Renate Buchen\***  
Med.-Techn. Assistentin (MTA)  
Baldestenstr. 5  
Tel. 45150 (p)  
E-Mail: Renate.Buchen@t-online.de

**Stefan Schillinger**  
Realschullehrer  
Haurweg 21  
Tel. 8972877 (p)  
E-Mail: stefan.schillinger.de

**Michael Moos\***  
Rechtsanwalt  
Wilhelmstr. 10  
Tel. 36073 (d)  
E-Mail: Moos@anwaltsbuero-im-negarhaus.de

**Irene Vogel**  
Fraktionsgeschäftsführerin  
Schwarzwaldstr. 2  
Tel. 45150 (p)  
E-Mail: irene.vogel@yahoo.de

**Renate Buchen\***  
Med.-Techn. Assistentin (MTA)  
Baldestenstr. 5  
Tel. 45150 (p)  
E-Mail: Renate.Buchen@t-online.de

**Stefan Schillinger**  
Realschullehrer  
Haurweg 21  
Tel. 8972877 (p)  
E-Mail: stefan.schillinger.de

**Michael Moos\***  
Rechtsanwalt  
Wilhelmstr. 10  
Tel. 36073 (d)  
E-Mail: Moos@anwaltsbuero-im-negarhaus.de

**Irene Vogel**  
Fraktionsgeschäftsführerin  
Schwarzwaldstr. 2  
Tel. 45150 (p)  
E-Mail: irene.vogel@yahoo.de

**Renate Buchen\***  
Med.-Techn. Assistentin (MTA)  
Baldestenstr. 5  
Tel. 45150 (p)  
E-Mail: Renate.Buchen@t-online.de

**Stefan Schillinger**  
Realschullehrer  
Haurweg 21  
Tel. 8972877 (p)  
E-Mail: stefan.schillinger.de

**Michael Moos\***  
Rechtsanwalt  
Wilhelmstr. 10  
Tel. 36073 (d)  
E-Mail: Moos@anwaltsbuero-im-negarhaus.de

**Irene Vogel**  
Fraktionsgeschäftsführerin  
Schwarzwaldstr. 2  
Tel. 45150 (p)  
E-Mail: irene.vogel@yahoo.de

**Renate Buchen\***  
Med.-Techn. Assistentin (MTA)  
Baldestenstr. 5  
Tel. 45150 (p)  
E-Mail: Renate.Buchen@t-online.de

**Stefan Schillinger**  
Realschullehrer  
Haurweg 21  
Tel. 8972877 (p)  
E-Mail: stefan.schillinger.de

**Adelheid Hepp**  
Referentin für Personalentwicklung  
Engelbergstr. 45 a  
Tel. 580811 (p)  
E-Mail: adelheidhepp@gmx.de

**Ibrahim Sarialtin**  
Kfz-Serviceberater  
Hansjakobstr. 154  
Tel. 0170-7762635 (p)  
E-Mail: ibrahimsarialtin@hotmail.com

**Birgit Woelki**  
Dozentin  
Scheffelstr. 48  
Tel. 701323 (d)  
E-Mail: birgit.woelki@gruene-freiburg.de

**Gerhard Frey**  
Buchhändler  
Sternwaldstr. 28  
Tel. 706632 (p)  
E-Mail: frey-hefferich@t-online.de

**Anke Dallmann**  
Dipl.-Betriebswirtin / EU-Projektkoord. (RP)  
Luse-Otto-Peters-Str. 12  
Tel. 456790  
E-Mail: anke\_dallmann@web.de

**Herta König**  
Steuerberaterin  
Hofmattstr. 2  
Tel. 07664/6120210 (p)  
E-Mail: h.koenig@t-online.de

**Nikolaus von Gayling-Westphal**  
Land-, Forst- und Energiewirt  
Wohnhalderstr. 9  
Tel. 406444 (p)  
E-Mail: breckwoldt@cdu-fraktion-freiburg.de

**Dr. Ellen Breckwoldt**  
Arztin  
Wohnhalderstr. 9  
Tel. 406444 (p)  
E-Mail: breckwoldt@cdu-fraktion-freiburg.de

**Anke Dallmann**  
Dipl.-Betriebswirtin / EU-Projektkoord. (RP)  
Luse-Otto-Peters-Str. 12  
Tel. 456790  
E-Mail: anke\_dallmann@web.de

**Herta König**  
Steuerberaterin  
Hofmattstr. 2  
Tel. 07664/6120210 (p)  
E-Mail: h.koenig@t-online.de

**Nikolaus von Gayling-Westphal**  
Land-, Forst- und Energiewirt  
Wohnhalderstr. 9  
Tel. 406444 (p)  
E-Mail: breckwoldt@cdu-fraktion-freiburg.de

**Dr. Ellen Breckwoldt**  
Arztin  
Wohnhalderstr. 9  
Tel. 406444 (p)  
E-Mail: breckwoldt@cdu-fraktion-freiburg.de

**Anke Dallmann**  
Dipl.-Betriebswirtin / EU-Projektkoord. (RP)  
Luse-Otto-Peters-Str. 12  
Tel. 456790  
E-Mail: anke\_dallmann@web.de

**Herta König**  
Steuerberaterin  
Hofmattstr. 2  
Tel. 07664/6120210 (p)  
E-Mail: h.koenig@t-online.de

**Nikolaus von Gayling-Westphal**  
Land-, Forst- und Energiewirt  
Wohnhalderstr. 9  
Tel. 406444 (p)  
E-Mail: breckwoldt@cdu-fraktion-freiburg.de

**Dr. Ellen Breckwoldt**  
Arztin  
Wohnhalderstr. 9  
Tel. 406444 (p)  
E-Mail: breckwoldt@cdu-fraktion-freiburg.de

**Anke Dallmann**  
Dipl.-Betriebswirtin / EU-Projektkoord. (RP)  
Luse-Otto-Peters-Str. 12  
Tel. 456790  
E-Mail: anke\_dallmann@web.de

**Herta König**  
Steuerberaterin  
Hofmattstr. 2  
Tel. 07664/6120210 (p)  
E-Mail: h.koenig@t-online.de

**Nikolaus von Gayling-Westphal**  
Land-, Forst- und Energiewirt  
Wohnhalderstr. 9  
Tel. 406444 (p)  
E-Mail: breckwoldt@cdu-fraktion-freiburg.de

**Dr. Ellen Breckwoldt**  
Arztin  
Wohnhalderstr. 9  
Tel. 406444 (p)  
E-Mail: breckwoldt@cdu-fraktion-freiburg.de

**Anke Dallmann**  
Dipl.-Betriebswirtin / EU-Projektkoord. (RP)  
Luse-Otto-Peters-Str. 12  
Tel. 456790  
E-Mail: anke\_dallmann@web.de

**Herta König**  
Steuerberaterin  
Hofmattstr. 2  
Tel. 07664/6120210 (p)  
E-Mail: h.koenig@t-online.de

**Nikolaus von Gayling-Westphal**  
Land-, Forst- und Energiewirt  
Wohnhalderstr. 9  
Tel. 406444 (p)  
E-Mail: breckwoldt@cdu-fraktion-freiburg.de

**Dr. Ellen Breckwoldt**  
Arztin  
Wohnhalderstr. 9  
Tel. 406444 (p)  
E-Mail: breckwoldt@cdu-fraktion-freiburg.de

**Anke Dallmann**  
Dipl.-Betriebswirtin / EU-Projektkoord. (RP)  
Luse-Otto-Peters-Str. 12  
Tel. 456790  
E-Mail: anke\_dallmann@web.de

**Herta König**  
Steuerberaterin  
Hofmattstr. 2  
Tel. 07664/6120210 (p)  
E-Mail: h.koenig@t-online.de

**Nikolaus von Gayling-Westphal**  
Land-, Forst- und Energiewirt  
Wohnhalderstr. 9  
Tel. 406444 (p)  
E-Mail: breckwoldt@cdu-fraktion-freiburg.de

**Dr. Ellen Breckwoldt**  
Arztin  
Wohnhalderstr. 9  
Tel. 406444 (p)  
E-Mail: breckwoldt@cdu-fraktion-freiburg.de

**Anke Dallmann**  
Dipl.-Betriebswirtin / EU-Projektkoord. (RP)  
Luse-Otto-Peters-Str. 12  
Tel. 456790  
E-Mail: anke\_dallmann@web.de

**Herta König**  
Steuerberaterin  
Hofmattstr. 2  
Tel. 07664/6120210 (p)  
E-Mail: h.koenig@t-online.de

**Nikolaus von Gayling-Westphal**  
Land-, Forst- und Energiewirt  
Wohnhalderstr. 9  
Tel. 406444 (p)  
E-Mail: breckwoldt@cdu-fraktion-freiburg.de

**Dr. Ellen Breckwoldt**  
Arztin  
Wohnhalderstr. 9  
Tel. 406444 (p)  
E-Mail: breckwoldt@cdu-fraktion-freiburg.de

**Anke Dallmann**  
Dipl.-Betriebswirtin / EU-Projektkoord. (RP)  
Luse-Otto-Peters-Str. 12  
Tel. 456790  
E-Mail: anke\_dallmann@web.de

**Herta König**  
Steuerberaterin  
Hofmattstr. 2  
Tel. 07664/6120210 (p)  
E-Mail: h.koenig@t-online.de

**Nikolaus von Gayling-Westphal**  
Land-, Forst- und Energiewirt  
Wohnhalderstr. 9  
Tel. 406444 (p)  
E-Mail: breckwoldt@cdu-fraktion-freiburg.de

**Dr. Ellen Breckwoldt**  
Arztin  
Wohnhalderstr. 9  
Tel. 406444 (p)  
E-Mail: breckwoldt@cdu-fraktion-freiburg.de

**Anke Dallmann**  
Dipl.-Betriebswirtin / EU-Projektkoord. (RP)  
Luse-Otto-Peters-Str. 12  
Tel. 456790  
E-Mail: anke\_dallmann@web.de

**Herta König**  
Steuerberaterin  
Hofmattstr. 2  
Tel. 07664/6120210 (p)  
E-Mail: h.koenig@t-online.de

**Nikolaus von Gayling-Westphal**  
Land-, Forst- und Energiewirt  
Wohnhalderstr. 9  
Tel. 406444 (p)  
E-Mail: breckwoldt@cdu-fraktion-freiburg.de

**Dr. Ellen Breckwoldt**  
Arztin  
Wohnhalderstr. 9  
Tel. 406444 (p)  
E-Mail: breckwoldt@cdu-fraktion-freiburg.de

**Tilo Buchholz**  
Musiker  
Reichstraße 3  
Tel. 2926017 (p)  
E-Mail: tilo@thebrothers.de

**Lioba Grammelspacher**  
Krankenschwester  
Ingeborg-Drewitz-Allee 27  
Tel. 442112 (p)  
E-Mail: lioba.grammelspacher@gmx.de

**Helmut Thoma**  
Architekt / Berufsschullehrer  
Sternwaldstr. 38  
Tel. 66336 (p)  
E-Mail: helmut.thoma@freinet.de

**Eckart Friebs**  
Fraktionsgeschäftsführer  
Sandfangweg 1 b  
Tel. 7909290 (d)  
E-Mail: eckart.friebs@gruene-freiburg.de

**Tilo Buchholz**  
Musiker  
Reichstraße 3  
Tel. 2926017 (p)  
E-Mail: tilo@thebrothers.de

**Lioba Grammelspacher**  
Krankenschwester  
Ingeborg-Drewitz-Allee 27  
Tel. 442112 (p)  
E-Mail: lioba.grammelspacher@gmx.de

**Helmut Thoma**  
Architekt / Berufsschullehrer  
Sternwaldstr. 38  
Tel. 66336 (p)  
E-Mail: helmut.thoma@freinet.de

**Eckart Friebs**  
Fraktionsgeschäftsführer  
Sandfangweg 1 b  
Tel. 7909290 (d)  
E-Mail: eckart.friebs@gruene-freiburg.de

**Tilo Buchholz**  
Musiker  
Reichstraße 3  
Tel. 2926017 (p)  
E-Mail: tilo@thebrothers.de

**Lioba Grammelspacher**  
Krankenschwester  
Ingeborg-Drewitz-Allee 27  
Tel. 442112 (p)  
E-Mail: lioba.grammelspacher@gmx.de

**Helmut Thoma**  
Architekt / Berufsschullehrer  
Sternwaldstr. 38  
Tel. 66336 (p)  
E-Mail: helmut.thoma@freinet.de

**Eckart Friebs**  
Fraktionsgeschäftsführer  
Sandfangweg 1 b  
Tel. 7909290 (d)  
E-Mail: eckart.friebs@gruene-freiburg.de

**Tilo Buchholz**  
Musiker  
Reichstraße 3  
Tel. 2926017 (p)  
E-Mail: tilo@thebrothers.de

**Lioba Grammelspacher**  
Krankenschwester  
Ingeborg-Drewitz-Allee 27  
Tel. 442112 (p)  
E-Mail: lioba.grammelspacher@gmx.de

**Helmut Thoma**  
Architekt / Berufsschullehrer  
Sternwaldstr. 38  
Tel. 66336 (p)  
E-Mail: helmut.thoma@freinet.de

**Eckart Friebs**  
Fraktionsgeschäftsführer  
Sandfangweg 1 b  
Tel. 7909290 (d)  
E-Mail: eckart.friebs@gruene-freiburg.de

**Tilo Buchholz**  
Musiker  
Reichstraße 3  
Tel. 2926017 (p)  
E-Mail: tilo@thebrothers.de

**Lioba Grammelspacher**  
Krankenschwester  
Ingeborg-Drewitz-Allee 27  
Tel. 442112 (p)  
E-Mail: lioba.grammelspacher@gmx.de

**Helmut Thoma**  
Architekt / Berufsschullehrer  
Sternwaldstr. 38  
Tel. 66336 (p)  
E-Mail: helmut.thoma@freinet.de

**Eckart Friebs**  
Fraktionsgeschäftsführer  
Sandfangweg 1 b  
Tel. 7909290 (d)  
E-Mail: eckart.friebs@gruene-freiburg.de

**Tilo Buchholz**  
Musiker  
Reichstraße 3  
Tel. 2926017 (p)  
E-Mail: tilo@thebrothers.de

**Lioba Grammelspacher**  
Krankenschwester  
Ingeborg-Drewitz-Allee 27  
Tel. 442112 (p)  
E-Mail: lioba.grammelspacher@gmx.de

**Helmut Thoma**  
Architekt / Berufsschullehrer  
Sternwaldstr. 38  
Tel. 66336 (p)  
E-Mail: helmut.thoma@freinet.de

**Eckart Friebs**  
Fraktionsgeschäftsführer  
Sandfangweg 1 b  
Tel. 7909290 (d)  
E-Mail: eckart.friebs@gruene-freiburg.de

**Tilo Buchholz**  
Musiker  
Reichstraße 3  
Tel. 2926017 (p)  
E-Mail: tilo@thebrothers.de

**Lioba Grammelspacher**  
Krankenschwester  
Ingeborg-Drewitz-Allee 27  
Tel. 442112 (p)  
E-Mail: lioba.grammelspacher@gmx.de

**Helmut Thoma**  
Architekt / Berufsschullehrer  
Sternwaldstr. 38  
Tel. 66336 (p)  
E-Mail: helmut.thoma@freinet.de

**Eckart Friebs**  
Fraktionsgeschäftsführer  
Sandfangweg 1 b  
Tel. 7909290 (d)  
E-Mail: eckart.friebs@gruene-freiburg.de

**Tilo Buchholz**  
Musiker  
Reichstraße 3  
Tel. 2926017 (p)  
E-Mail: tilo@thebrothers.de

**Lioba Grammelspacher**  
Krankenschwester  
Ingeborg-Drewitz-Allee 27  
Tel. 442112 (p)  
E-Mail: lioba.grammelspacher@gmx.de

**Helmut Thoma**  
Architekt / Berufsschullehrer  
Sternwaldstr. 38  
Tel. 66336 (p)  
E-Mail: helmut.thoma@freinet.de

**Eckart Friebs**  
Fraktionsgeschäftsführer  
Sandfangweg 1 b  
Tel. 7909290 (d)  
E-Mail: eckart.friebs@gruene-freiburg.de

**Tilo Buchholz**  
Musiker  
Reichstraße 3  
Tel. 2926017 (p)  
E-Mail: tilo@thebrothers.de

**Lioba Grammels**

Dezernatsverteilungsplan



**Dezernat I**

u. a. Strategische Steuerung, Personal, Organisation, Recht, Ortsverwaltungen, Arbeitsschutz, Öffentlichkeitsarbeit

**Oberbürgermeister  
Dr. Dieter Salomon**

Büro des Oberbürgermeisters  
Helga Mayer Tel. 201-1050  
Persönliche Referentin des OB  
Annette Schubert Tel. 201-1040  
Büro f. Kommunikation und Intern. Kontakte  
Walter Preker Tel. 201-1010  
Projektgruppe Verwaltungskonzentration  
Gerold Wisskirchen Tel. 201-1030  
Nachhaltigkeitsmanagement Freiburg  
Steffi Kamp Tel. 201-1070  
Haupt- und Personalamt  
Adrian Hurst Tel. 201-1100  
Presse- und Öffentlichkeitsreferat  
Edith Lamersdorf Tel. 201-1300  
Rechnungsprüfungsamt  
Dr. Alexandra Pietrzak Tel. 201-1400  
Rechtsamt: Dr. Rüdiger Engel (komm.)  
(Nachfolger: Matthias Müller) Tel. 201-1600  
Arbeitsschutz: Karl-Heinz Schmid /  
Birgit Kandzia Tel. 201-1881  
Gesamtpersonalrat  
Markus Bechtold Tel. 201-1750  
Stelle für Geschlechtergerechtigkeit  
Ursula Knöpfle Tel. 201-1700  
Kontaktstelle Frau und Beruf  
Regina Gensler Tel. 201-1740  
Geschäftsstelle Gender Mainstreaming  
Dr. Cornelia Hösl-Kulike Tel. 201-1900  
Vergabemanagement  
Beate Lorenz Tel. 201-4080  
Ortsverwaltungen (siehe nächste Spalten)



**Dezernat II**

Umwelt mit Forst und Abfallwirtschaft, Jugend, Schule und Bildung

**Bürgermeisterin  
Gerda Stuchlik**

Büro der Bürgermeisterin  
Franziska Breyer Tel. 201-2010  
Amt für Kinder, Jugend und Familie  
Marianne Haardt Tel. 201-3500  
Amt für Schule und Bildung (mit Planetarium)  
Rudolf Burgert Tel. 201-2300  
Forstamt (mit Mundenhof)  
Dr. Hans Burgbacher Tel. 201-6200  
Umweltschutzamt  
Dr. Dieter Wörner Tel. 201-6100  
PG LEIF  
Veronika Schönstein Tel. 201-2380  
Eigenbetrieb Abfallwirtschaft Freiburg  
Dr. Dieter Wörner Tel. 201-6100

**Ortsverwaltungen:**  
Ebnet  
Bernhard Sängler Tel. 69 68 98-0  
Hochdorf  
Christoph Lang-Jakob Tel. 0 76 65 / 94 739-0  
Kappel  
Hermann Dittmers Tel. 6 11 08-0  
Lehen  
Bernhard Schätzle Tel. 8 88 71-0



**Dezernat III**

Kultur, Bibliothek, Soziales, Integration, Wohnsicherung und Unterkünfte

**Bürgermeister  
Ulrich von Kirchbach**

Büro des Bürgermeisters: Franz Kosse  
ab 1. 1. 2013: Roland Meder Tel. 201-3010  
Büro für Integration und Migration  
Hans Steiner Tel. 201-3055  
Amt für Soziales und Senioren  
Ursula Konfittin Tel. 201-3100  
Amt für Wohnraumversorgung  
Werner Hein Teil. 201-3200  
Kulturamt (mit Stadtarchiv)  
Achim Köneke Tel. 201-2100  
Städtische Museen  
Dr. Tilmann von Stockhausen Tel. 201-2520  
Stadtbibliothek  
Dr. Elisabeth Willnat Tel. 201-2200  
Eigenbetrieb Theater Freiburg  
Barbara Mundel Tel. 201-2900

Munzingen  
Rolf Hasenfratz Tel. 0 76 64 / 4 03 63-50  
Opfingen  
Hans-Jürgen Stadelhofer Tel. 0 76 64 / 50 40-0  
Tiengen  
Ruthild Surber Tel. 0 76 64 / 50 56-60  
Waltershofen  
Josef Glöckler Tel. 0 76 65 / 94 43-0



**Dezernat IV**

u.a. Finanzen, Wirtschaft, Liegenschaften, IT, öff. Ordnung, Bürgerservice, Sport, Standesamt, Feuerwehr, Vermessung

**Erster Bürgermeister  
Otto Neideck**

Büro des Ersten Bürgermeisters  
Robert Gutschell Tel. 201-5010  
Amt für Brand- und Katastrophenschutz  
Ralf-Jörg Hohloch Tel. 201-3300  
Amt für Bürgerservice und Informationsverarbeitung; Bernd Mutter Tel. 201-5500  
Amt f. Liegenschaften und Wohnungswesen  
Gerhard Meier Tel. 201-5300  
Amt für öffentliche Ordnung  
Walter Rubsamen Tel. 201-4800  
Sportreferat  
Herbert Mayer Tel. 201-5020  
Stadtkämmerei  
Bernd Nußbaumer Tel. 201-5100  
Standesamt  
Dominique Kratzer Tel. 201-3150  
Vermessungsamt (mit Gst. Gutachterausschuss)  
Hannelore Stockert Tel. 201-4200  
Eigenbetrieb Friedhöfe  
Bernhard Keller Tel. 201-6610  
Eigenbetrieb Stadtentwässerung  
Jürgen Bolder Tel. 201-4400



**Dezernat V**

Stadtentwicklung und Bauen, Tiefbau mit Verkehrsplanung, Stadtgrün, Gebäudemanagement

**Bürgermeister  
Prof. Dr. Martin Haag**

Büro des Bürgermeisters  
Beate Grimmig Tel. 201-4010  
Amt f. Projektentw. und Stadterneuerung  
Roland Veith Tel. 201-4040  
Baurechtsamt: Waltraud Stoll  
(Nachfolger: Dr. Rüdiger Engel) Tel. 201-4300  
Garten- und Tiefbauamt  
Frank Uekermann Tel. 201-4600  
Gebäudemanagement Freiburg  
Johannes Klausner Tel. 201-2400  
Stadtplanungsamt  
Roland Jerusalem Tel. 201-4100

**Aufbau und Aufgaben der Stadtverwaltung**

Mehr als 3500 Beschäftigte im Dienst der Bürgerschaft – Bürgerbeteiligung als neue Herausforderung

Die Freiburger Stadtverwaltung mit ihren Ämtern, Dienststellen, Eigenbetrieben und Ortsverwaltungen ist in fünf Dezernate gegliedert, die vom Oberbürgermeister und den vier Beigeordneten als Dezernenten geleitet werden. In Stadtkreisen wie Freiburg tragen die Beigeordneten die Amtsbezeichnung Bürgermeisterin oder Bürgermeister.

Während der Oberbürgermeister direkt vom Volk für eine Amtszeit von acht Jahren gewählt wird und sowohl dem Gemeinderat wie auch der Gesamtverwaltung vorsteht, werden die Beigeordneten – ebenfalls für acht Jahre – vom Gemeinderat gewählt. In der Reihenfolge ihrer Stärke haben die im Rat vertretenen Parteien das Vorschlagsrecht, denn, so sagt die Gemeindeordnung Baden-Württemberg, die politische Zusammensetzung der Bürgermeisterbank soll dem Kräfteverhältnis im Gemeinderat entsprechen.

Während der Erste Bürgermeister der ständige allgemeine Vertreter des Oberbürgermeisters ist, vertreten die übrigen Beigeordneten den Oberbürgermeister ständig in ihren jeweiligen Geschäftskreisen. Den insgesamt fünf Dezernaten sind derzeit 42 Ämter, Dienststellen und Referate, vier Eigenbetriebe sowie acht Ortsverwaltungen zugeordnet. Sie bilden gemeinsam die Freiburger Stadtverwaltung mit über 3500 Beschäftigten, davon rund 58 Prozent Frauen.

**Acht Freiburger Ortschaften mit Sonderstatus**

Eine Besonderheit stellen die acht Freiburger Ortschaften mit gewählten Ortschaftsrätinnen und -räten, Ortsvorsteherinnen und Ortsvorstehern und eigener Verwaltung dar. Sie entstanden aus den Anfang der 1970er-Jahre ein-



Schon lange nicht mehr ist der Stempel das wichtigste Werkzeug des „Amtes“. (Foto: A. J. Schmidt)

gemeindeten Kommunen Ebnet, Hochdorf, Kappel, Lehen, Munzingen, Opfingen, Tiengen und Waltershofen.

Zu allen wichtigen Fragen, die die Ortschaft betreffen, hat der Ortschaftsrat ein Anhörungs- und Vorschlagsrecht. Außerdem kann er in bestimmten Fragen selbstständig entscheiden, zum Beispiel bei der Förderung örtlicher Vereine oder Vergabe von Leistungen bis zu 25 000 Euro. Einzelheiten sind in den Eingemeindungsverträgen geregelt, die nach wie vor gültig sind.

Der Ortsvorsteher oder die Ortsvorsteherin werden als Ehrenbeamtinnen und Ehrenbeamte auf Zeit vom Ge-

meinderat auf Vorschlag des Ortschaftsrats gewählt.

**Bedeutungszuwachs bei städtischen Gesellschaften**

Viele ursprüngliche Verwaltungsaufgaben wurden in den vergangenen Jahrzehnten in städtische Gesellschaften ausgelagert, etwa der Personennahverkehr (Verkehrs AG), die Abfallsorgung (ASF) oder die Energieversorgung (Badenova). Insgesamt ist die Stadt heute an 37 Gesellschaften und Unternehmen sowie 10 Zweckverbänden mit anderen Kommunen beteiligt. Die Gesellschaften haben rund 2800

Beschäftigte. Über die in den dortigen Aufsichtsräten vertretenen Stadträtinnen und Stadträte übt die Stadt die kommunale Kontrolle und Einflussnahme aus.

**Gesellschaftliche Entwicklung verändert auch die Verwaltung**

Neue gesellschaftliche Entwicklungen stellen auch für die Kommunalverwaltung eine Herausforderung dar. Im Zuge der laufenden Verwaltungsreform bemüht sich die Stadt, die internen Strukturen den sich ändernden Anforderungen permanent anzupassen und wenn möglich einfacher und effektiver zu gestalten.

Und schon lange nicht mehr tritt die Verwaltung der Bürgerschaft rein hoheitlich gegenüber, sondern begreift sich als gleichberechtigte Partnerin. Auch die Öffentlichkeit fordert mit immer mehr Nachdruck offene Informationen und eine Beteiligung bei Verwaltungs- und Ratsentscheidungen, sei es bei der Stadtentwicklung oder der Aufstellung des Haushalts.

Ein wichtige Rolle für eine moderne Verwaltung spielen auch neue Kommunikationswege, vor allem das Internet (www.freiburg.de). Das Netz ermöglicht nicht nur einen unbegrenzten Informationsfluss, sondern vereinfacht auch die Zusammenarbeit von Bürgerinnen und Bürgern und Verwaltung. Bereits heute hat das E-Government (Elektronische Verwaltung) viele Behördengänge überflüssig gemacht und Anträge vereinfacht. Und mit den jüngsten Beteiligungshaushalten erprobte die Stadt erstmals eine breite, internetgestützte bürgerschaftliche Mitsprache bei der Haushaltsplanung. Die dort gewonnen Erfahrungen wird die Stadt bei künftigen Beteiligungsprozessen nutzen.

**Wichtige Adressen**

**Stadtverwaltung Freiburg**  
Rathausplatz 2-4  
79095 Freiburg im Breisgau  
www.freiburg.de

Bürgerberatung – Öffnungszeiten:  
Mo bis Do 8.00 – 17.30 Uhr  
Fr 8.00 – 16.00 Uhr  
E-Mail: buergerberatung@stadt.freiburg.de  
Telefon-Service-Center  
Mo-Fr, 8-18 Uhr (0761) 201-0  
Einheitliche Behördennummer 115  
Fax 201-1195

**Faktionen im Gemeinderat**

Junges Freiburg/Die Grünen Tel. 70 13 23  
www.jf-gruene.de  
CDU Tel. 201-1810  
www.cdu-fraktion-freiburg.de  
SPD Tel. 201-1820  
www.spd-fraktion-freiburg.de  
Unabhängige Listen Tel. 201-1870  
www.unabhaengige-listen-freiburg.de  
FDP Tel. 201-1860  
www.fdp-fraktion.com  
Freie Wähler Tel. 201-1850  
www.freie-waehler-freiburg.de  
Grüne Alternative Freiburg Tel. 1 55 31 78  
www.ga-freiburg.net

**AMTSBLATT**

**Konzept und Redaktion:**  
Presse- und Öffentlichkeitsreferat  
Rathausplatz 2-4, 79098 Freiburg  
Telefon 07 61/201-13 40, -1341  
E-Mail: amtsblatt@stadt.freiburg.de

**Verantwortlich:** Walter Preker  
**Verlag:** Freiburger Stadtkurier  
Verlagsgesellschaft mbH  
Bismarckallee 8, 79098 Freiburg

**Herstellung:**  
Freiburger Druck GmbH & Co. KG  
**Stand: Oktober 2012**

